

VON  
ANJA MARKS

Eigentlich ist Rana Wenzel Anwältin, und betreibt mit ihrem Mann – ebenfalls Anwalt – eine Kanzlei in der Nähe von Dortmund. „Olivenhain und Meeresrauschen“ ist bereits ihr vierter Roman, also wie wird eine Anwältin zur Buchautorin? „Ich habe schon immer gerne geschrieben, und hatte vor vier Jahren die Idee zu einem Krimi, der auf einer Geschichte aus meinem juristischen Alltag basiert“, erklärt die 47-Jährige. Auf einem Bücher-Blog, den sie mit einer Freundin betreibt, schrieb sie schon lange Rezensionen über andere Romane und dachte sich eines Tages, dass sie solche Geschichten doch auch selber schreiben könnte. „Zum Glück habe ich einen Mann, der mir immer den Rücken freigehalten hat, und der mir nach und nach mehr Freiraum für mein Hobby gab“, sagt die Anwältin, die auf Familienrecht spezialisiert ist. Heute betreue sie in der Kanzlei nur noch vereinzelt Fälle, die ihr Spezialgebiet betreffen, ansonsten verbringe sie ihre Zeit mit Schreiben.

Jüngst herausgekommen ist dabei ihr erster Mallorca-Roman. Ein idyllisches Landhotel inmitten von Olivenhainen, das Tramuntana-Gebirge im Hintergrund, und mittendrin eine zuckersüße Liebesgeschichte. Ihr Buch sei wie „Urlaub im Kopf“, umschreibt Rana Wenzel das Werk, und seien wir ehrlich: leichte Bücher mit glücklichem Ende können nicht nur in den Ferien eine Abwechslung vom Alltag sein.

Dass „Olivenhain und Meeresrauschen“ nicht dramatisch endet, ahnt man schon bei der Wahl des Titels. Auf dem Weg durch die Geschichte von der deutschen Sport-Animaterin Felicitas und dem attraktiven Mallorquiner Celestino zeigt Rana Wenzel einige der schönsten Seiten der Insel, was der eigentliche Pluspunkt des Buches ist. Finca-Idylle, Rad- und Wanderausflüge, sommerliche Natur und launische Hotelgäste, Neid und Leidenschaft, und immer mittendrin die Frage: „Wann kriegen sie sich endlich?“



Die Dortmunderin Rana Wenzel besitzt seit Jahren eine Ferienwohnung in Peguera.

Foto: Patricia Lozano

## „Wie Urlaub im Kopf“

Die Autorin Claudia „Rana“ Wenzel hat nach drei Büchern erstmals einen Mallorca-Roman veröffentlicht

Geschrieben hat die Autorin die Story mit Blick aufs Mittelmeer, in ihrer Ferienwohnung in Peguera. Dort verbringt sie neuerdings drei Wintermonate pro Jahr, denn unzählige Insel-Urlaube seit der Kindheit haben ihre Liebe zu Mallorca wachsen lassen.

„Wir haben früher immer Urlaub im Norden der Insel gemacht, in Alcúdia oder Cala Millor. Meine Schwiegereltern haben hier schon lange eine Ferienwohnung, und seit 18 Jahren haben mein Mann und ich hier unser eigenes, kleines Domizil“, erzählt Rana Wenzel. Mallorca gefalle ihr besonders im Winter gut, „es ist ein Traum, so ruhig und idyllisch“.

Schon während ihres Jura-Studiums in Dortmund zog es die angehende Juristin und Schriftstellerin in den Süden. Während des Referendariats verbrachte sie sechs Monate auf der Ka-

nareninsel Lanzarote; sie wurde zum Schauplatz einer ihrer späteren Romane – „Sterne über Feuerbergen“.

An Phantasie mangelt es Wenzel jedenfalls nicht, denn unter dem Pseudonym „Cara Lay“ liefert sie regelmäßig „sinnliche Liebesromane“, wie sie sie nennt, für verschiedene Verlage. Auch Fantasy-Ge-

schichten und Kriminalromane gehören zu ihrem Repertoire. Die vier Romane in eigenem Namen veröffentlichte Wenzel bisher als „Book on Demand“ im Self-Publishing, was bedeutet, dass ein Buch erst bei Bestellung gedruckt wird. „So können wir Autoren unsere Bücher, die keinen Verlag haben, ohne großes finanzielles

Risiko selbst vermarkten.“

Rana sei übrigens ein Spitzname aus Studententagen, Wenzel sei aber ihr richtiger Nachname, also nur ein halbes Pseudonym, erklärt die Autorin, die eigentlich Claudia heißt. „Aber es gab ziemlich viele Claudias damals an der Uni, sodass mich die Freunde irgendwann nur noch „Rana“ nannten“ lacht sie. Das spanische Wort für Frosch blieb dann bis heute hängen.

Ihre Geschichten spielten schon in Deutschland, auf Lanzarote, der Karibik oder den amerikanischen Südstaaten. Jetzt war es Zeit für einen Mallorca-Roman, und dafür ging die Juristin auf Wanderungen, stieg in Höhlen hinab oder erkundete Landhotels und Restaurants auf der Insel.

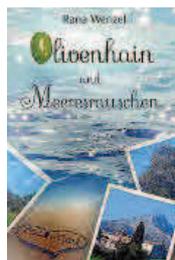
Schreibseminare oder Autorenworkshops hat Rana Wenzel übrigens nie besucht, dafür halften

ihr zwei befreundete Schriftstellerinnen bei Fragen zu Aufbau oder Struktur ihrer Erzählungen. „Besonders erotische Liebeszenen sind heikel zu beschreiben, da war ich dankbar für professionelle Tipps, denn meine Geschichten enden nicht immer an der Schlafzimmertür“, lacht sie. Nicht selten musste sie auch Kritik einstecken von den Freundinnen, „das muss man auch wegstecken können, aber dadurch habe ich viel gelernt. Schreiben ist Hobby und Berufung für mich, es ist wie ein Ventil für alles andere im Leben.“

Noch bis Ende März weilt Rana Wenzel auf Mallorca, „dann holt mein Mann mich erstmal wieder nach Deutschland zurück.“ Viel Zeit für Kanzleiarbeit bleibe aber nicht, die Idee zur Fortsetzung des Mallorca-Romans gibt es schon.

### BUCH und LESUNG

„Olivenhain und Meeresrauschen“ ist bereits der vierte Roman der Autorin Rana Wenzel. Das 348-Seiten-Werk (Preis in Deutschland: 11,99 Euro) ist als E-Book in Kindle-Edition erhältlich sowie als Taschenbuch unter



der ISBN 978-3752884647.

Autoren-Lesung: Rana Wenzel liest aus ihrem Buch am 27. Februar, 19.30 Uhr, im Salon Mallorca im Hapimag-Resort Peguera (Carrer Músic Torrandell 1). Der Eintritt ist frei.